

Niederschrift
über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Berkenthin
am 24.01.2022 im Sportzentrum Berkenthin

Anwesende (stimmberechtigt):

X AV Schneider
X GV Pohl
X GV Heß
X BV Neubacher
GV Papalia
X GV Bartels
X BV Winter

Gäste: Herr Czierlinski, Herr Clasen, Jens Horn, GV Bockholdt, GV Peters, Christine Voß, BV Voß, Birte Hartkop, Thomas Hartkop

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 13.12.2021
3. Nach Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit; hier: Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung
4. Bericht des Ausschussvorsitzenden
5. Einwohnerfragestunde
6. B-Plan 24 Hier: Bauleitplan - Referent u. Berater Hr. Czierlinski
7. B-Plan 25 Hier: Neue Planungsrepräsentation - Referent u. Planer Hr. Clasen
8. Kita Parkplatz Moorhof
9. Wegsicherung z. Kita Moorhof über die obere Friedenstr. (Wiederholungsantrag)
10. 1. Bauantrag 2. Bauvoranfrage 3. Bauantrag 4. Bauantrag 5. Bauantrag 6. Bauvoranfrage
11. Mitteilungen / Anfragen

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung des Ausschusses voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

10. 1. Bauantrag: Alte Post 2. Bauvoranfrage: Nutzungsänderung einer Scheune zu Wohnzwecken 3. Bauantrag: Errichtung eines Carports 4. Bauvorhaben Rondeshagener Straße 5. Bauantrag: Neubau e. Carport 6. Bauvoranfrage: Eines Wintergartens

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit:

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Beratung erfolgten Beschlüsse

Niederschrift
über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Berkenthin
am 24.01.2022 im Sportzentrum Berkenthin

TOP 1

AV Schneider eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

Erweiterung der Tagesordnung:

Entfällt

TOP 2

Einwände zur Niederschrift vom 13.12.2021 werden nicht erhoben und somit gilt diese als genehmigt.

TOP 3

Beschluss:

TOP 10 wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten – einstimmig beschlossen.

TOP 4

Der Bericht des Vorsitzenden ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

GV Papalia und GV Brauer kommen um 18:02 Uhr zur Sitzung hinzu.

Bürgermeister Thorn kommt um 18:04 Uhr zur Sitzung hinzu.

TOP 5

Entfällt

TOP 6

AV Schneider fragt, ob sich jemand befangen fühlt. Er verliest ein Schreiben vom Amt, aus dem hervorgeht, dass auch nicht stimmberechtigte bürgerliche Vertreter den Raum verlassen müssen, damit die anderen stimmberechtigten Mitglieder nicht beeinflusst werden können.

Antrag/Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, dass BV Voß aus Befangenheitsgründen den Raum verlassen muss - 5 Ja-Stimmen/2 Nein-Stimmen.

BV Voß verlässt um 18:19 Uhr die Sitzung.

Herr Czierlinski erläutert kurz die zu bebauende Fläche sowie die Umgebung, die Entwicklung in den letzten Monaten, sowie den letzten Stand der Planungen bzw. angedachten Bebauung.

Es wurden zuletzt zwei Möglichkeiten von Dachformen besprochen - ein Pultdach (Häuser 8/11 m Firsthöhe) und ein Satteldach (9/12 m Firsthöhe). Es ist zu entscheiden, ob Pult- und/oder Satteldach vorgesehen werden sollte im B-Plan 24.

Bei einem Satteldach könnte man die Südseite zu 80 % für die Photovoltaik nutzen.

Ein Pultdach hätte Neigung Richtung Norden und wäre für die Photovoltaik ineffizienter und auch vom Raumgefühl eher nachteilig.

Es ist festzuhalten, dass beide Dachformen für eine Photovoltaik Anlage geeignet sind.

Es kommt zu einer Diskussion, da in der GV 20 Parkplätze (1 Parkplatz pro WE) beschlossen wurden. Eine Veränderung, wird teilweise diskutiert, kann nur durch einen Änderungsbeschluss in der GV erwirkt werden.

Niederschrift
über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Berkenthin
am 24.01.2022 im Sportzentrum Berkenthin

Antrag/Beschluss:

Im B-Plan24 sollen folgende Punkte berücksichtigt werden:

- **Wasser- und luftdurchlässige Stellflächen sind anzulegen**
- **Rigolenversickerung**
- **Pultdach, da ca. 1-1,5 m niedriger als ein Satteldach**
- **Grünfläche vergrößern und 10 Parkplätze (20 statt 30 Parkplätze) weniger als in der vorliegenden Zeichnung**

Der Ausschuss beschließt, der GV zu empfehlen, die o. g. Punkte in den B-Plan 24 aufzunehmen – einstimmig beschlossen.

BV Voß kommt um 19:05 Uhr wieder hinzu.

TOP 7

Herr Clasen stellt noch einmal kurz den letzten Stand zu diesem Thema vor.

- Variante A1 Reihenhäuser und Variante B1 Gartenhofhäuser werden noch einmal erläutert.
- Photovoltaik benötigt nicht so viel Platz, so dass Gründächer angelegt werden könnten.
- Es wird diskutiert, ob der Aspekt der Verringerung von versiegelter Fläche vor Wohnraumverdichtung gehen sollte.
- Es soll noch einmal betrachtet werden, ob die Wohnungsgrößen gut durchdacht (ggf. zu groß) sind.
- Es wird vorgeschlagen, entsprechend die Fassaden vorgeben (z. B. Giebel, wie die Speicherhäuser in der Lübecker Altstadt) die die Photovoltaik dann abdecken.
- In der letzten Sitzung wurde Variante B bevorzugt.
- Knickbegradigung – eine Reihe (Tiefe 5,50 m) soll für Parkplätze vorgehalten werden, der Knick also nicht bis zum Maximum verschoben werden.

Antrag/Beschluss:

AV Schneider stellt zur Abstimmung, wer für Variante A oder B ist:

Variante A: 1/6/0 Ja/Nein/Enthaltung

Variante B: 6/0/1 Ja/Nein/Enthaltung

Entsprechend der Abstimmung beschließt der Ausschuss der GV zu empfehlen, mit der Variante B ‚Gartenhofhäuser‘ weiter zu planen.

Herr Clasen und Herr Czierlinski verlassen um 19:39 Uhr die Sitzung.

TOP 8

Der Parkplatz an der Kita steht häufig unter Wasser und ist beschränkt benutzbar. Eine vorgeschlagene Versiegelung der Fläche möchte der BA so nicht. Es werden regelmäßig die Löcher aufgefüllt und entsprechend befestigt.

Antrag/Beschluss:

Es wird der Antrag gestellt, die bisherige Vorgehensweise so beizubehalten und keine Verdichtung des Parkplatzes vorzunehmen – einstimmig beschlossen.

Der Lärmpegel in den Räumen der Kita wurde gemessen. Es wurde bestätigt, dass ggf. Schallschutz angebracht werden müsste. Ein Lärmschutzgutachten soll noch gemacht werden und unklar ist auch, ob dann tatsächlich Maßnahmen ergriffen werden müssen und ob das sinnvoll ist. Wer die Kosten dann trägt, wäre auch zu klären.

Niederschrift
über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Berkenthin
am 24.01.2022 im Sportzentrum Berkenthin

TOP 9

AV Schneider verliest eine Nachricht bzgl. der Wegesicherung (weiße Linie oberer Teil der Friedensstr.). AV Schneider berichtet, dass diese Linie rechtswidrig angebracht wurde.

Antrag/Beschluss:

Die Abstandslinie auf der Friedensstr. zur B208 soll wieder nachgezogen werden. Der Ausschuss beschließt mit 6 Ja- und 1 Nein-Stimme die Abstandslinie erneuern zu lassen.

TOP 11

- Das Hinweisschild auf den Parkplatz am Friedhof wurde entwendet und muss ersetzt werden-
- Der bei der Begehung ,Berkenthin / Disnack (siehe letzets Protokoll) gesichtete defekte Abfluss (Graben) gehört zur Gemarkung zu Groß Disnack.
- Es liegt ein Katalog von einer Firma aus Neu Poserin für Aufbereitung Wegen etc. vor.
- Honorarangebot für die B-Plan liegt vor.
- Kählstorf - Baugenehmigung wurden erteilt.
- Sanierung Deckschick /Schützenstr. Gehweg u. Poststr.- Mittel wurden genehmigt.
- Deckensanierung Apachenviertel und Kählstorf noch offen.

Die Gäste Christine Voß, Jens Horn, Birte Hartkop Thomas Hartkop verlassen um 20:03 die Sitzung.

Ende der Sitzung: 20:14 Uhr



Ausschussvorsitzender
Klaus Schneider



Protokollantin
Frauke Horn

Bericht des Ausschussvorsitzenden zur Sitzung am 24.1.22

1. Am 15.12. wurde der Estesia Rasenmäher nach Reinfeld zur Inspektion u. Wartung gebracht.
 - Die Bauhofmitarbeiter Sabendei Kirche unterstützen, indem sie einen Taunusbauern geholt u. in der Kirche aufgestellt haben.
 - Auch wurde in der Lübecker-Str. ein maroder Baum gefällt u. entsorgt.
 - Zur Blutspende haben sich 28 Pers. im Sportzentrum eingefunden.
 - Richtung Wohlberg - Parkplatz von Beskauten aus, letzte Einfahrt links zum Wald (Hunde-gastweg), wurden 27 gr. blaue u. schwarze Päckchen mit Styroporabfällen und 28 Autoraddeckeln und Reifen mit Felgen. Die Angelegenheit ist bei der Umweltpolizei ZZ 04541/8091321 gemeldet.
2. Am 16.12. waren Hr. Jaseendt u. ich in Reinfeld bei der Firma Inle. Der große Estesia Rasenmäher hat einen größeren Reparaturumfang. Kostenvorgeschlag wurde von mir erbeten. Die gesichteten Schäden sind sehr umfangreich.
 - Eine Elektrofirma repariert die Entlüftungsanlage im Sportzentrum, Bereich I. u. II Herren Umkleide- u. Duschräumen.
 - Ebenso wird die defekte Bewegungsmeldeanlage repariert. Neuanbau Sportzentrum Seiten-eingang.

- Um 15⁰⁰h gab es einen Treffen im Sitzungsraum der FFW-Amt. Anwesende: Bgm. Thoma, Hr. Schleppenhauer (Amt) Gv Schneider, Hr. Clement (Architekt) und Fr. Höpken (KITA Kastorf). Thema: Räume einrichten sowie die Außengestaltung besprechen.

3.

Um 9⁰⁰h, am 17.12., werden die Radwegausbesserungsarbeiten vom Behufshofgebäude ^{Sieksstraße} nach Kastorf auf einer Länge von 10m besprochen. Anwesende: Firma Moller, Hr. Hoffmann (Amt) Gv Schneider. 11³⁰ war die erste Besichtigung.

- Es wurde auch an die Firma Freude eine größere Reparaturarbeit für den Aufsitzrasenmäher vergeben. Modell: Estesia, Doppelsichelmäher mit Auffangkorb, mit hydr. Entladung und als Aufsitzmäher. Derzeitige Betriebs Std. 1800.

4.

Am 20.12. um 9⁰⁰h gab es eine Baustellenbesichtigung Radweg Sieksstraße nach Kastorf. Firma Moller, Hr. Hoffmann u. id. haben uns eine 10m zu sazierende Teilstrecke des Radweges angesehen. Starke Längsripfbildung. Neuer Autobau auf Vlies eine Deckschicht mit anschließenden Verbundsteinpflaster. Die Seitenränder werden mit Niedorbordsteinen eingefasst. Das ganze ist ein Versuchsobjekt.

- Um 10⁰⁰h gab es eine Besprechung zum Thema FFW-Neubau. Es wurden alle Pkt. angesprochen. Dringliche Umsetzung wurde abgefordert. Anwesend: Zgm. Thoru, Hr. Kroll, Hr. Reichert (Firma Sirius) GV Papalia und GV Schneider. Der Trockenanbau wurde an die Firma Falkenberg vergeben.

5. Am 20.12. wurde um die Fertigstellung der Außenbeleuchtung - Rolltor vom Bauhof, im Strafe mitgeteilt.

6. Am 22.12. wurde die Radwegstrecke (10m) von Firma Müller fertiggestellt. Bhf. Pieskrade nach Kastorf war der Bauort.

7. Am 03.01.22 haben die Bauhofmitarbeiter im Gewerbegebiet Rehnen eine große Wasseransammlung abgesaugt. Der Ort war beim Zubewegungsbereich zum Wohngebiet Stiegkoppel.

8. Am 07.01.22 wurde die Fingerteigknetmaschine vom Bauhof repariert. Eine Besenwelle war abgebrochen. Mithilfe kam von GV u. BM Papalia sowie GV Schneider. Die Maschine ist auch schon 16 Jahre alt, etwas Neues steht bald an.

9. Am 10.01. gab es eine Planungsbesprechung zum FFW-Neubau vom Büro Spicka. Anwesende: Hr. Reichert u. Hr. Akyol (beide vom Büro Spicka) GV Fr. Bockholdt, GV Schneider, Zimmerer Falkenberg und Hr. Schutt FFW.

- Ebenfalls haben sich am 10.1. Fr. Wittig, Hr. Basendt, Gv Bartels u. Gv Schneider im Kahlstorf getroffen. Thema: Wasserrinne bei Tessmer (Fr. Wittig vom Amt) soll Erdkundigungen ein.
- Auf der Zuwegung vom Kahlstorf nach Disnack wurde auf halber Strecke ein Rohrdurchlauf für eine Grabenentwässerung besichtigt. Hier entsteht ein größerer Wasserrückstau - wahrscheinlich ist der Durchfluss zerstört (alte Betonrohre). Frau Wittig vom Amt soll Angebote ein. Gv Bartels wird Kontakt mit einem Baumgutachter aufnehmen. 2 große, alte Kastanien befinden sich genau an jeder Einlaufseite des Wassergrabens.
- Die Gemeindearbeiter haben die Weihnachtsbeleuchtung an der Fußgängerbrücke abgebaut.
- In der Nähe der Fußgängerbrücke beim Parkplatz Meier wurden 2 neue ^{kleine} Verkehrsschilder angebracht. Die alten Schilder waren schon sehr stark ausgebleicht.

10.

- Am 11.10. haben die Bauhofmitarbeiter eine Fahrbahndeckenbeschädigung im Kahlstorf mit Kaltespalt ausgebessert.
- Der Hausmeister vom Amt hat beim Sportplatz Haupttor eine neue Batterie für den Transponder eingebaut und das Schloss-mechanischen Teil-gangbar gemacht.

- Herr Hoffmann vom Amt und ich, sind den
Fehweg in der Schützenstr. und von der Post-
strasse abgefahren. Es wurden Teilstrecken
zwischen vorhandenen Auffahrten und Zu-
wegungen aufgenommen. Das Amt wird eine
Ausschreibung zur Fehwegerneuerung (jetzt
noch Sand) mit Verbundsteinpflaster vorneh-
men.

11. Am 13.01. gab es eine Videokonferenz, gestartet
vom Planungsbüro „Sirius“, zum Thema KITA-
Neubau.

12. Am 13.01. fand eine Sitzung im Büro „Sirius“
statt, mit dem Hauptanliegen zur Fertig-
stellung der Restarbeiten, die noch vom Archi-
itekten Hr. Kroll zu erledigen sind. Es wurde
hier mit sehr hohen Bandagen gearbeitet.

- Der Bauhof hat auch den grundüberholten
Aufsitzrasenmäher, von Estesia, von der Firma
Grube abgeholt.

- Ein Bauhofmitarbeiter ist vom 17. Jan. bis
13. Feb. im Urlaub.

13. Am 17.01. haben die Gemeindearbeiter die Rest-
arbeiten am Knick (auf den Stock gesetzt worden)
erledigt. Ausführungs ort: Tannenweg zur
Tuwieskoppel.

14. Am 18.01. war Hr. Reichert (Firma Sirius) beim
F+W-Naubau zwecks Feuchtigkeitsmessung. Alle
Auch die Firma: Polygon vatro. →

zu beauftragten Räume zeigten keine Feuchtigkeit. Bis auf eine Seitenwand, vom Nebeneingang, zum Betriebsraum. Es wird empfohlen die Wand bei Regenwetter zu beobachten. Aber eine Leckage im WC-Bereich, als Damen umkleide und Feuchtkümmere, zeigte beim Ablauf des WC-Beckens eine Undichtigkeit auf.

- Die Bauhofmitarbeiter haben mit dem Neubau eines Zaunes, im Bereich des Sportzentrums Rückhaltebecken und Finkeustraße, angefangen.

15. Am 19.01. gab es eine Zusammenkunft mit folgenden Firmen: Sirius, Bluhm, Dertin und Nagat; sowie den Herren Papalia, Herr Schütt und Schneider. Das Thema war eindeutig, so schnell als möglich die restlichen Mängel als auch Restarbeiten abzuarbeiten. Man erwähnt es, es geht um den FFW-Neubau.

16. Am 24.01. trafen sich der Ing. Thore, Fr. Reese (Tiefbau Ing.) Hr. Hoffmann (Ausb.) Hr. Lütje (Planungs- u. Sachverständige für Asphaltangelegenheiten, sowie Sachverständige für Asphalt) und G. Schneider, im B-Plan 20 Gewerbegebiet. Es wurden so einige Bemänglungspunkte angesprochen. Der nächste Schritt wird sein, das Probebohrungen genommen werden.

- Die Firma Lorenz Meier Elektro hat begonnen beim Käustraschplatz-Sportzentrum die Flutlicht-LED Beleuchtung aufzubauen.
- Auch gab es eine Videokonferenz zum Thema: Abarbeitung von Restpunkten sowie Reparaturen zu beheben.